

Jahresbericht Juniorinnenleiterin Saison 2022/23

Der Mädchen- und Frauenfussball boomt immer noch. Darum stossen immer wieder neue Spielerinnen in unsere Teams von FF19 bis FF12. Ich hoffe, dass mit der Frauen EM in zwei Jahren, welche in der Schweiz stattfindet, noch ein grösseres Interesse entsteht, sodass wir auch in Zukunft alle unsere Teams mit genügend Spielerinnen bestücken können. Doch nun zum Rückblick unserer Teams.

Das FF19 Team durfte sich im Juni als Meister feiern lassen. Endlich konnten die Lorbeeren der akribischen und seriösen Arbeit von Kläus Züst und seinem Team geerntet werden. Ebenfalls sehr erfreulich war, dass einige der Spielerinnen bereits in der 1. Mannschaft trainiert und gespielt haben. Diese Mädels werden uns in Zukunft noch sehr viel Freude bereiten!

Eine Steigerung in der Tabelle durften auch die FF15 Mädels bejubeln. Nach dem sie einige Jahre unter ihrem Wert geschlagen wurden konnten sie nun wirklich zeigen, was sie draufhaben. Cheftrainer Stephan Thaler erhielt in der Winterpause frischen Wind in seinem Staff und konnte so eine tolle Saison mit Höhen und Tiefen erfolgreich beenden.

Unsere jüngsten Kickerinnen spielen in der Kategorie FF12. Der Modus wird auf die neue Saison hin wie bei den Jungs auf «play more football» geändert, sodass die Spielerinnen möglichst viel Spielzeit erhalten. In unserem FF12 Team stossen immer wieder neue Mädchen dazu. Wir müssen uns wohl über den Nachwuchs in den nächsten Jahren keine Sorgen machen - einige der jungen Fussballerinnen in der FF12 dürfen in St. Gallen ein zusätzliches Fördertraining besuchen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainer herzlich für den geleisteten Einsatz bedanken! Ebenfalls ein grosser Dank geht an alle Eltern, Helferinnen und Helfer sowie meinen Vorstandkolleginnen- und Kollegen.

Ich freue mich auf die neue Saison!

Julia Metzler